

# SCHWANENSEEPARK – EINE PERLE AUF DEM OSTUFER

Eine Dokumentation zum 10-jährigen Bestehen der Arbeitsgemeinschaft Schwanensee  
Zusammenstellung Gisela Schulz

Der Schwanensee – einst die „Perle von Kiel“ genannt, ca. 1914; die Schwäne gaben ihm den Namen...



Photographie von cirka 1936  
Noch ist der Park gepflegt



Ab cirka 1970 verfiel der Park immer mehr.  
Er wurde von den BürgerInnen nicht mehr aufgesucht,  
die Wege waren matschig, die Uferländer zugewachsen.  
Niemand traute sich mehr in den Park



## ZURÜCK ZU DEN WURZELN

Am 21. Oktober 08 gründete sich die Arbeitsgemeinschaft SchwanenseePark und entwickelte Ideen zur Verbesserung bzw. „zurück zu den Wurzeln“ für den Park



November 2010 stecken wir gemeinsam mit dem Grünflächenamt Blumenzwiebeln auf dem Grünstreifen zum Spielplatz



Offizielle Begehung des Parks am 19. 11. 2010 mit Bürgermeister Todeskino, Rolf Kähler, Herrn Horstmann (GFA), Herr Rebehn Presse, Frau Holtappel (GFA)

## SPONSOREN und UNTERSTÜTZER



Im September 2010 stiftet die Bartels-Langness-Gruppe hunderte von Plüschschwänen zum Verkaufen.



Glücksrad für die Verlosung der Schwäne auf dem Luna Schnack 2011

Schwäne-  
Verkauf auf dem Sommerfest der  
Bugenhagen Kirche



Aktionen und Finanzierungen der Initiative im Park

Juli 2012 verschönt die Theodor-Storm-Gemeinschaftsschule den ehemaligen Brunnen unter dem Motto „Frieden und Freundschaft“, die Kosten für die Farben übernimmt die LEO-Stiftung



Die Schüler erhalten eine Urkunde und eine Belobigung im Zeugnis für besonderes Engagement



## Verbesserung und Verschönerung der Parkausstattung

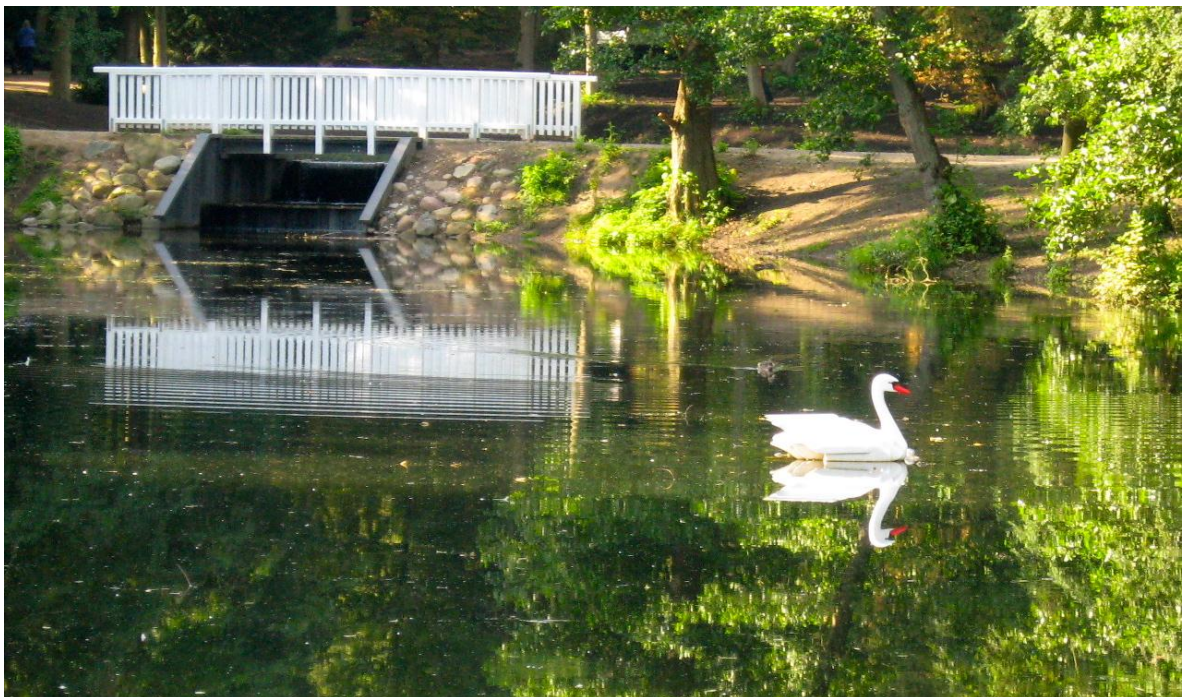
März 2012 beginnt der Bau  
der Seilbahn  
aus Fördergeldern der  
Arbeitsgemeinschaft

Einweihung am 24. Mai 2012



Das Kieler Fenster hat einen Holzschwan in Original Größe gebaut.  
Leider gibt es keine echten Schwäne mehr.

Am 24. März wurde er auf den See entlassen.





Auf Wunsch der Initiative wurde im Frühjahr 2014 eine überwucherte Insel im See freigeschnitten und mit Holzstämmen bestückt. Die „Pirateninsel“ ist über eine Furt mit zwei Baumstämmen zu erreichen und ist sehr beliebt zum Entern.



Im August 2014 wurde die archimedische Schraube von Wolfram Kneib installiert. Das Podest wurde auf Wunsch der Initiative vom Grünflächenamt gebaut.

Darauf steht auch eine Bank zum Ausruhen.

Die Idee eines Wasserrads, unter anderem finanziert durch die Umweltlotterie „BINGO“, erfordert unsere ganze Kraft. Rolf Kähler probiert eine (leider unmögliche) erste Befestigung.





Im März 2014 müssen Fachleute ran.  
Die Firma Grotkopp unternimmt einen zweiten Anlauf



Und es läuft, läuft und läuft immer noch perfekt



Einst gab es hier leckeren Kuchen  
Kaffee

und



Das Ende einer Kaffeetafel bis 2012



Wiederaufbau der Terrasse durch das  
Grünflächenamt. Die Möblierung wurde  
von der Initiative gespendet.  
Das „Rollende Café“ des Kieler Fensters  
hatte endlich einen festen Standort



Angelehnt an den historischen Pavillon wurde ein kleiner Bruder aus dem Schloßpark installiert. Die Initiative bemühte sich um Spenden und kaufte auch noch eine Steinbank. Leider war ihr kein langes Leben beschieden.



Die schon in alten Zeiten bekannte „Liebeslaube“ oberhalb des Parks wurde wieder hergestellt und mit Bänken bestückt. Sie bietet einen herrlichen Blick über den See und die Pirateninsel

Aber noch denken nicht alle daran ihren Müll mitzunehmen...



## Ohne Wartung und Pflege geht es nicht...



Äste aus dem Wasser ziehen  
und klein sägen



Großreinigung vom Schlamm



Müllsammlung im Park



Die TSG streicht unter Anleitung von Frau Sick die Bänke auf der Terrasse





Uferränder schneiden und Äste rausfischen



Seerosen setzen  
(leider nicht angewachsen)



Pause

Juttas Lieblingsbeschäftigung  
Schubkarre schieben und harken



Entfernen von Graffiti



Unser Kampf gegen das Entenfüttern.  
Das Schild musste erneuert werden

Heiner, der Schwan muss in die Werft, die Archimedische Schraube auch...



Äste rausziehen, mit vereinten Kräften



## Alle Arten von Kultur im Schwanenseeepark... und drumherum

Sterne über dem Schwanenseeepark  
Der Auftakt unserer Kultur - Aktivitäten im Park



Am 26. Sept. 2009  
veranstalteten wir  
zusammen mit der  
Bugenhagenkirche,  
dem Gospelchor und  
den Spielmannszügen  
der Ellerbeker  
Turnvereinigung des  
WTV ein Laternenfest.

Laternen und Sterne  
begleiteten die  
Lotosblüten auf dem  
See mit ihrem Licht.  
Die Nixen und Neptun  
vom Werftparktheater  
sprachen ihren  
Wassersegen.



Die Lotosblüten waren  
von den Damen des  
SoVD gebastelt  
worden.



Fest des Grünflächenamtes im Park  
1. Juni 2013



Der Spielmannszug vom WTV (von uns bezahlt) eröffnete das Fest.

Die Damen vom SoVD hatten einen Stand mit Kuchen aufgebaut.

Stilgerecht tanzt die Ballettschule „Ballett in Kiel“ Szenen aus „Schwanensee“





11. März 2014 Bilderausstellung in der Mensa der Ellerbeker Grundschule von „Klein Paris“ zur idyllischen Freizeitoase

Die Theodor-Storm-Gemeinschaftsschule bereitete das Büffet

Es wurde auch reichlich gespendet und viele Schwäne fanden ihre Abnehmer



Sept. 2014  
Der Pavillon wird eingeweiht.

20. Mai 2016  
Kultur im Schwanenseepark

Die Samba Gruppe der TSG



Neptun erzählt Geschichten



Das „leise Trio“ der CAU



Die Schule für Schauspiel war der Hit der Veranstaltung



Seerosen für den Park im Juni 2014

# Die ersten Seerosen schwimmen

Schwanenseepark wird weiter verschönert

**Ellerbek.** Im Schwanenseepark gibt es neuerdings Seerosen: Die ersten Exemplare setzte Gisela Schulz von der Bürgerinitiative „Arbeitsgemeinschaft Schwanenseepark“ von einem Schlauchboot aus in den Teich neben dem Spielplatz. Nun wird gespannt auf die erste Blüte gewartet.

Von Karin Jordt

Eine Seefahrt, die ist lustig, aber auch eine Spritztour – im wahrsten Sinn des Wortes – auf dem Teich im Park kann Spaß machen. Gisela Schulz verband das Angenehme mit dem Nützlichen, pustete ihr Schlauchboot auf und paddelte mutig los. Seerosen (Nymphaea) lieben helle Plätze und – je nach Sorte – auch bestimmte Wassertiefen. Die Pflanzen bilden weit verzweigte Ausläufer und Sprossachsen, die Rhizome. Die Stelle im Teich, die für Seerosen geeignet schien, war jedoch voller Algen, so dass zu-

nächst der grüne Filzteppich beseitigt werden musste. Ralf Petrick von der Initiative „AG Schwanenseepark“ angelte vom Ufer aus nach den tropfenden Algenpaketen, während er das Schlauchboot mit Gisela Schulz und den wertvollen Pflanzen an der kurzen Leine festhielt. „Ich brauche einen Ansporn zum Rudern, weil mein Boot die Luft verliert. Wird wohl reichen – oder ich muss zwischen- durch an Land und alle müssen pusten“, verkündete die ehemalige Ortsbeiratsvorsitzende. Tatsächlich reichte die Luft, um nicht nur die Pflan-



Start der „Pflanzaktion“: Gisela Schulz verstaut die Seerosen im Boot, während Ralf Petrick beim Einladen hilft.

Foto Jordt

zen, die in violett und weiß- gelb blühen werden, an die richtige Stelle zu setzen, sondern auch die Putzaktion im See zu erweitern. „Wo wir eh schon nass und schmutzig sind, können wir gleich wei- termachen“ stellte Gisela

Schulz fest. Die ehemalige Steuerfrau der Vierer mit „Triton“ am Gymnasium Wellingdorf legte sich mäch- tig ins Zeug, fischte noch Müll und Äste und jede Men- schen wieder ans Ufer zog. Nachdem auch noch das Wasserrad an der weißen Brücke beim Spielplatz ge- säubert worden war, freut sich die Bürgerinitiative „AG Schwanenseepark“

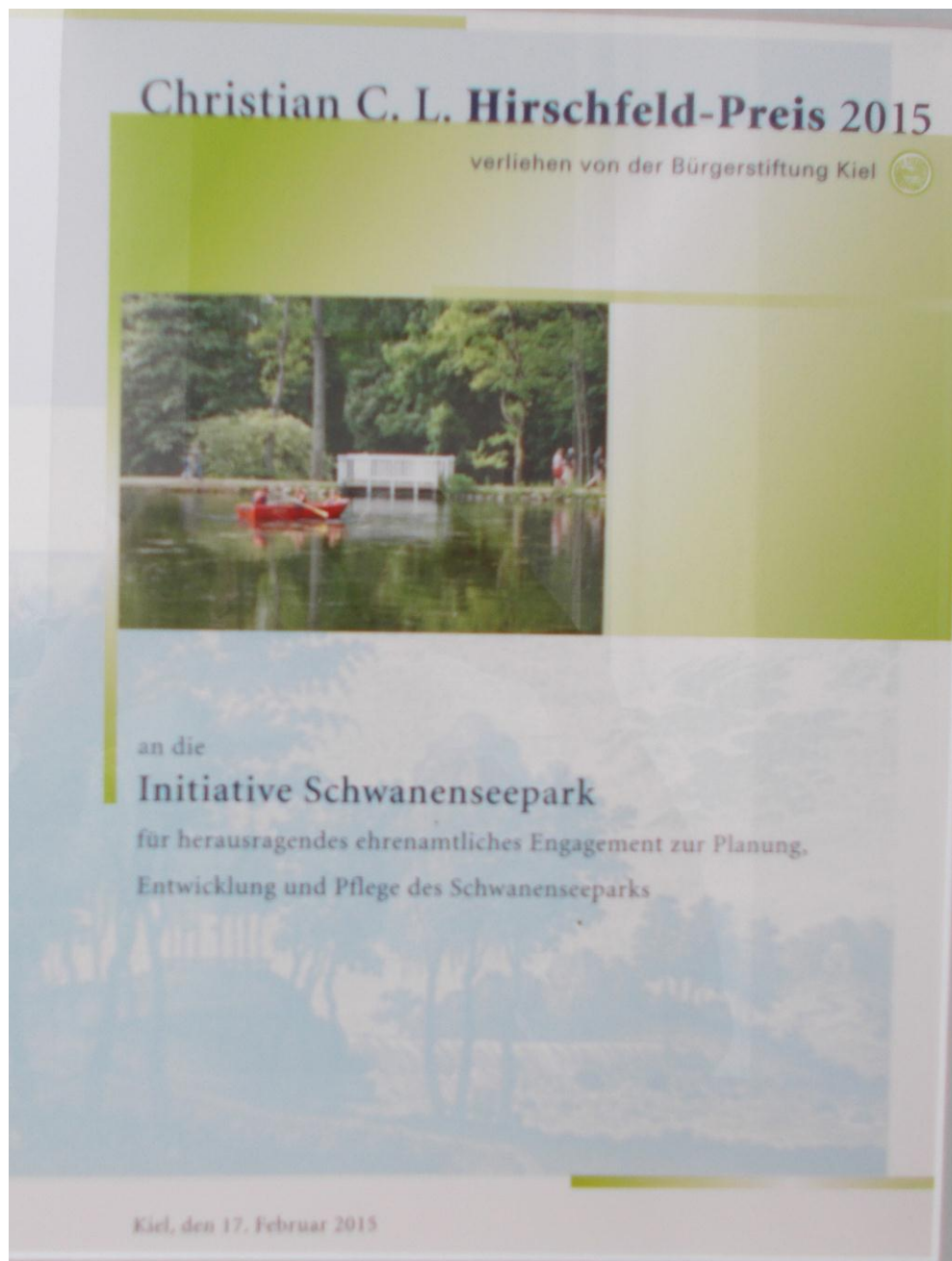
vor Ralf Petrick sie am Tam- pen wieder ans Ufer zog. Nachdem auch noch das Wasserrad an der weißen Brücke beim Spielplatz ge- säubert worden war, freut sich die Bürgerinitiative „AG Schwanenseepark“

nun auf die nächste Errun- genschaft für die Grünanla- ge: Ein Strömungstisch und eine Archimedische Schrau- be, barrierefrei zu erreichen, sollen noch in diesem Jahr am Ponton beim Spielplatz aufgebaut werden.

## Hirschfeldpreis für die Arbeitsgemeinschaft

Am 17. Februar 2015 wurde unsere Arbeit mit dem Hirschfeld-Preis gewürdigt.

Wir bekamen 5.000 Euro!



Fotoausstellung im Rathaus für einen Monat im März 2015



## Lotusblütenfest im Park am 23. Sept. 2015

Beginn 18:30 Uhr auf dem Rhodehoffplatz mit dem Spielmannszug des ETV. Neptun und seine Nixe begrüßen die Gäste und anschließend lassen die Kinder die Lotusblüten, gebastelt von den Damen des SoVD, zu Wasser. Die TSG verwöhnt mit Popcorn und Brezel.



10.11.2016

Laterne Umzug des ETV durch den Park  
– Fackeln am See –  
von der AG aufgestellt und Popcorn verteilt.  
Leider war es ein Schietwetter!



21. Februar 2017: Fotoausstellung im  
Stadtteilquartier Wahlestraße  
„Der Schwanensee – gestern und  
heute“



24. Februar 2017  
folgt eine Parkführung für  
interessierte Bürger aus der  
Nachbarschaft



20. Mai 2017- Vielfältige Kultur im Schwanensee park



## Eingang zum Park sichtbar machen...

Park? See? Grünzug an einer Straße?



Wo bitte ist der Eingang?

Da ist er ja!!!!

Das soll sich ändern:  
Am 2. Juni Begehung mit Herrn Sedat (Fördesparkasse), Herrn Horstmann, Herrn Dr. Kneib und Frau Schulz.

Vorstellung und Besprechung der Pläne sowie der Finanzierung für den Eingangsbereich

Siehe Plan vom Grünflächenamt





Im September 2016 wurde die Metallsulptur am Eingang des Parks installiert.

Gespendet von der Förde Sparkasse und der ZTS

Nov. 2017

Der neue Eingangsbereich mit dem neuen Wartehäuschen. Es wurde 20 m versetzt.



Der Weg wurde neu gepflastert

## In die Zukunft...



Eine neue Idee wurde in den Fond „Kiel gemeinsam gestalten“ eingebracht in der Hoffnung, eine Förderung zu bekommen. Hier soll eine Sitzgruppe installiert werden und der Boden soll gepflastert werden um das Vermatschen zu verhindern.